

## Weihnachtsfeier im Hornower Schloss

Die Weihnachtsfeier der Gemeinde Hornow-Wadelsdorf wird in diesem Jahr am 3. Dezember im Schloss zu Hornow zu erleben sein. Das kündigt Bürgermeisterin Antoinette Leesker (Für Hornow-Wadelsdorf) an. Es komme der Weihnachtsmann, das Programm werde vom Duo Herzblatt gestaltet, für Kaffee und Kuchen Sorge der Heimatverein. Karten gebe es ab sofort, der Eintritt für Erwachsene koste 6 Euro und für Kinder 2 Euro.

## Mit Felix ist das Glück perfekt

**Hornow** Der kleine Felix macht das Familienglück der Jakobicks aus Hornow perfekt. Am 8. November kam er in Weißwasser auf die Welt.



Jeannine Jakobick mit ihrem kleinen Felix. Foto: mat1

„Baby der Woche“ in der „Lausitzer Rundschau“ zu sein, liegt bei Jakobicks offenbar in der Familie: Bereits sein zweijähriger Bruder Domenik war unter dieser Beitragsreihe erschienen. Nun also ist es Felix, der am Montag mit drei Tagen Verspätung im Kreiskrankenhaus Weißwasser ankam.

„Domenik und Felix sind geplante Wunschkinder. Nun ist unsere Familienplanung abgeschlossen. Felix sollte eigentlich ein Mädchen werden“, verrät Mutti Jeannine.

Der kleine Felix erblickte am 8. November um 19.01 Uhr mit einem Gewicht von 4070 Gramm und einer Größe von 55 Zentimetern das Licht der Welt. Jeannine (24 Jahre, Krankenschwester) und Torsten Jakobick (32 Jahre, Diplom-Ingenieur für Versorgungstechnik) sind „echte Hornower“ und lernten sich 2001 in Hornow beim Osterfeuer kennen. Im April 2008 gaben sich beide im Schloss ihres Heimatortes das Ja-Wort. Dort fand auch die Feier statt. „Da wir gleich neben dem Schloss wohnen, haben wir den Weg zur Trauung zu Fuß genommen – auf einem festlich mit Tannengrün und Rosenblättern geschmückten Weg“, erinnert sich Jeannine Jakobick gern.

Bei der Namensgebung für den zweiten Sohn konnte sich Papa Torsten mit seinem Vorschlag Felix durchsetzen. Mamas Favorit war Julian gewesen, verrät sie.

Für die Geburt von Felix bekam der nun zweifache Familienpapa einen Tag Sonderurlaub, um seiner Frau auch beim zweiten Nachwuchs im Kreißaal zur Seite stehen zu können.

Im nächsten Jahr wollen sich Jakobiks ein Haus in ihrem Heimatort kaufen. Ein eigenes Zimmer für jeden ihrer beiden Jungs – das ist der Wunsch, den sie sich damit erfüllen wollen.

Dieses Wochenende ist das erste, das die nunmehr vier Jakobicks gemeinsam in ihrem trauten Heim verbringen. Für den kleinen Felix steht bereits eine Holzwiege bereit. „In dieser Wiege lag bereits mein Mann. Sie wurde aufgearbeitet, und nun wird auch unser Felix darin schlafen“, erzählt die glückliche Mama.

Zur bevorstehenden „Pullerparty“ erwarten Jakobicks Nachbarn, Freunde und Bekannte, um mit ihnen auf Felix anzustoßen. Zu den ersten Gratulanten gehörte bereits Jeannines Freundin Annett Heinze mit der kleinen Lilly.

Die Großeltern Silvia und Martin Jakobick sowie Ines Brendenal aus Hornow können es kaum erwarten, dass Felix zu Hause eintrifft. „Für Kindermädchen ist in Hornow bestens gesorgt, die ganze Familie wohnt dort, meine Mutti ist gleichzeitig meine Nachbarin“, so Jeannine. Wie sie erzählt, kommen die jungen Muttis aus Hornow ab und zu zusammen, Gesprächsstoff gibt es dabei jede Menge.

Ein Jahr lang will die junge Mama ihre Babypause nun genießen. Danach will sie ihre Arbeit im Spremberger Krankenhaus wieder aufnehmen. mat1

*Von Martina Arlt*